

**An den
Oberbürgermeister der Stadt Augsburg
Herrn Dr. Kurt Gribl
Stadt Augsburg
86143 Augsburg**

- offener Brief zum Thema Energiewende für Augsburg -

Augsburg, 23. Januar 2012

Sehr geehrter Herr Dr. Gribl,

hoch erfreut haben wir bei der ÖDP Ihr Bekenntnis zur Energiewende auf kommunaler Ebene zur Kenntnis genommen, das Sie im Zusammenhang mit dem geplanten Wasserkraftwerk am Hochablass in den vergangenen Wochen immer wieder öffentlich abgelegt haben. Ich kann Ihnen versichern, dass Sie bei diesem Projekt mit der vollen Unterstützung der ÖDP rechnen können.

Insofern wende ich mich heute aber auch durchaus hoffnungsfroh mit einem Anliegen an Sie, das in seiner Tragweite dieses Wasserkraftwerk bei weitem übertrifft und ebenfalls mit der Umsetzung der Energiewende hier in unserer Stadt zusammenhängt.

Wie Ihnen ja bekannt ist, hat der Regionale Planungsverband (RPV) der Region Augsburg im vergangenen Jahr die Überarbeitung des „Regionalplans zur Nutzung der Windenergie“ (RPWind) beschlossen. Nach dem GAU am Japanischen AKW Fukushima, dem daran anschließenden Atomausstiegsbeschluss der Bundesregierung und der Ankündigung der Bayerischen Staatsregierung deshalb jetzt 1500 Windkraftanlagen neu bauen zu wollen war dies eine folgerichtige Entscheidung. Sind doch die im derzeit noch gültigen RPWind vorgesehenen Flächen für Windkraftanlagen schwerer zu finden als die sprichwörtliche Nadel im Heuhaufen. Mit anderen Worten, die überplante Fläche besteht fast gänzlich aus Ausschlussflächen, die nicht für Windkraftanlagen genutzt werden dürfen.

Vergangene Woche nun wurden alle Gemeinden der Region und somit natürlich auch die Stadt Augsburg vom RPV angeschrieben und gebeten, bis Anfang Mai 2012 alle Flächen zu benennen, die auf ihrem jeweiligen Gemeindegebiet im zukünftigen RPWind als für den Bau von Windkraftanlagen geeignet eingetragen werden sollen. Für die künftige Entwicklung der regionalen, regenerativen Energiegewinnung spielt dieses Verfahren eine absolut zentrale, geradezu schicksalhafte Rolle: ohne genügend Flächen, die für den Bau von Windkraftanlagen freigegeben sind, kann die Energiewende hier in Augsburg nicht stattfinden!

Die ÖDP Augsburg hat deshalb zwei Bürgeranträge zu diesem Thema vorbereitet, welche die absolut notwendigen nächsten Schritte auf dem Weg zu einer funktionierenden Energiewende für Augsburg formulieren. Diese beiden Anträge finden Sie anbei. Wir hatten eigentlich vor beide Anträge selbst als Bürgeranträge nach §18b der Bayerischen Gemeindeordnung im Stadtrat einzubringen. Allein die möglichen Bearbeitungsfristen von bis zu 4 Monaten hat uns davon Abstand nehmen lassen, da damit die Entscheidung des Stadtrates über die Anträge möglicherweise erst *nach* dem Ablauf des Abfrageprozesses des RPV gefallen wäre.

Vielmehr bitten wir Sie Herr Dr. Gribl das Thema Windkraft für Augsburg zur Chefsache zu machen und sich persönlich für die Umsetzung der beiden Anträge einzusetzen. Ob Sie sich dabei unserer Anträge bedienen oder andere Wege wählen, spielt keine große Rolle. Entscheidend ist für uns, dass *innerhalb* der vom RPV gesetzten Frist ein möglichst breit angelegter, bürgernaher Prozess der Suche und Widmung geeigneter Standorte für Windkraftanlagen auf Augsburger Flur stattfindet. Aber auch die vielen Wald- und Stiftungsflächen, die sich im Besitz der Stadt befinden und evtl. auf fremder Flur liegen, müssen in diesem Prozess mit einbezogen werden. Ziel muss es sein, möglichst viele geeignete Standorte für zukünftige Windkraftanlagen in der Region Augsburg und darüber hinaus zu finden und auch als entsprechend gewidmete Flächen im Regionalplan zu verankern.

Bitte teilen Sie mir möglichst bald mit, wie Sie in dieser Sache verfahren werden. Die ÖDP wird Sie bei der Energiewende jedenfalls gerne unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Pettinger,
Vorsitzender,
KV Augsburg Stadt

PS.: Dieses Schreiben geht als offener Brief auch an die Vertreterinnen und Vertreter der Augsburger Medien

- Anlage -

Ökologisch-Demokratische Partei
Augsburg Stadt
Dipl.-Ing. (FH) Christian Pettinger
Vorsitzender, KV Augsburg Stadt
Bgm.-Bohl-Str. 70m, 86157 Augsburg
Tel.: 0821/2291591, im Büro 089/4129-13403
Fax.: 089/4129-63403
E-Mail: pettinger@oedp-augsburg.de